



Informatikerin/Informatiker (w/m/d) für den Bereich Digitale Forensik mit Betätigungsanteilen im Digitalen Erkennungsdienst (DED), Entgeltgruppe 12 TV-H

Stellenbezeichnung

Informatikerin/Informatiker (w/m/d) für den Bereich Digitale Forensik mit Betäti

Link zur Stellenausschreibung im Stellen- und Bewerberportal

[Informatikerin/Informatiker \(w/m/d\) für den Bereich Digitale Forensik mit Betäti](#)

Über uns

Beim Polizeipräsidium Frankfurt am Main sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere Stellen als Informatikerin/Informatiker (w/m/d) für den Bereich Digitale Forensik mit Betätigungsanteilen im Digitalen Erkennungsdienst (DED) Entgeltgruppe 12 TV-H zu besetzen. Das Kommissariat 35 ist im Polizeipräsidium Frankfurt am Main u.a. zuständig für digitalforensische Verfahren und Medienforensik. Für die Sachgebiete PC-/Datenträger-Forensik und Mobilfunk-Forensik, jeweils in Verbindung mit dem Themenfeld des Digitalen Erkennungsdienstes rund um Smarthome, IoT, Alarmsysteme, Videoüberwachung und Router, suchen wir engagierte Verstärkung.

Ihre Aufgaben

- Kontinuierliche Mitarbeit in einem der Sachgebiete PC-/Datenträger-Forensik oder Mobilfunk-Forensik
 - Digitalforensische Untersuchungen von Hard- und Software verschiedener Architekturen
 - Gerichtsverwertbare Beweissicherung von elektronischen Spuren verschiedenster Art, insbesondere solche, welche auf IoT-Geräten oder Smart-Devices zu finden sind
 - Erstellung schriftlicher Untersuchungsberichte und deren Vertretung vor Gericht
 - Unterstützung bei Einsätzen und Durchsuchungsmaßnahmen, insbesondere das



Erkennen und Erheben von digitalen Spuren am Einsatzort/Tatort, sowie die Analyse, Auswertung und Interpretation dieser

- Entwicklung neuer Lösungen zur Untersuchung digitaler Systeme im Bereich Smart-Home und Gebäudeautomation
- Mitwirkung bei Aufbau und Entwicklung des Digitalen Erkennungsdienstes (DED)
- Regelmäßige Teilnahme an themenbezogenen DED-Projekten
- Beratung von Strafverfolgungsbehörden in IT-Fragen
- Referententätigkeit bei Aus- und Fortbildungsveranstaltungen für Angehörige der Polizei
- Grundsatzarbeit in den zugewiesenen Aufgabenbereichen

Unsere Anforderungen

fachlich:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (mind. Bachelor) der Informatik, Digitalen Forensik, IT-Sicherheit oder eng verwandter Fachrichtungen
- Kenntnisse im Bereich der IT, sowohl im Bereich Hard- als auch im Bereich Software insbesondere der Betriebssysteme Windows, UNIX/Linux, macOS, Android, IOS sowie Datenbanken
- Kenntnisse über Aufbau und Beschaffenheit von Dateisystemen
- Kenntnisse und Erfahrungen in mindestens einer gängigen Programmiersprache
- grundlegende Kenntnisse der theoretischen und praktischen IT-Sicherheit
- handwerkliches Geschick im Umgang mit elektronischen Komponenten, Datenträgern und bei der Fertigung elektronischer Schaltungen wäre vorteilhaft
- idealerweise Erfahrung im Umgang mit digitalforensischer Software wie z.B. Encase, Xways, Autopsy, Cellebrite Physical Analyzer oder vergleichbarer Software

persönlich:

- sehr gute Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift



• Fähigkeit komplexe Sachverhalte in mündlicher und schriftlicher Form prägnant und verständlich darzustellen

• ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten und Teamfähigkeit

• ausgeprägtes analytisches Denkvermögen und die Fähigkeit komplexe Probleme zu lösen

• hohes persönliches Engagement und Einsatzbereitschaft

• Bereitschaft zu Hospitationen und Fortbildungen in verschiedenen Dienststellen der Polizei Hessen im Rahmen der Einarbeitung

• Bereitschaft zur gelegentlichen Dienstverrichtung außerhalb der normalen Bürozeit sowie vereinzelt Rufbereitschaft

• Fahrerlaubnis der Klasse B

Unsere Angebote

• spannendes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet

• offenes und kollegiales Arbeitsumfeld

• flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten – das Polizeipräsidium Frankfurt am Main ist mit dem Gütesiegel des Landes Hessen „Familienfreundlicher Arbeitgeber“ ausgezeichnet

• kostenfreies Landesticket für den ÖPNV im gesamten Land Hessen einschließlich

Mitnahmeregelung

• gute Verkehrsanbindung

• Kinderzulage

• betriebliche Altersvorsorge

• behördeninterne Gesundheitsförderung z.B. in Form von attraktiven

Gesundheitssportangeboten

• Jahressonderzahlung

Bei Vorliegen der persönlichen, beamtenrechtlichen und stellenplanmäßigen

Voraussetzungen ist die spätere Übernahme in ein Beamtenverhältnis grundsätzlich möglich.



Allgemeine Hinweise

Nach dem Hessischen Gleichberechtigungsgesetz besteht eine Verpflichtung, den Frauenanteil in dem Bereich, in dem die Positionen zu besetzen sind, zu erhöhen. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Teilzeitbeschäftigung ist unter Berücksichtigung dienstlicher Belange grundsätzlich möglich. Die vollständige Besetzung der Stelle muss gewährleistet sein. Bewerbungen sind unabhängig von rassistischen Zuschreibungen, ethnischer Herkunft, deren Geschlecht und geschlechtlicher Identität, Religion und Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Identität erwünscht. Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderungen im Sinne des § 2 Abs. 2 SGB IX werden bei gleicher Eignung im Rahmen der entsprechenden Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt. Ehrenamtliches Engagement wird in Hessen gefördert. Soweit Sie ehrenamtlich tätig sind, wird gebeten, dies in den Bewerbungsunterlagen anzugeben. Im Ehrenamt erworbene Erfahrungen und Fähigkeiten können gegebenenfalls im Rahmen von Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung positiv berücksichtigt werden, wenn sie für die vorgegebene Tätigkeit förderlich sind.

Die Erfassung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens erfolgt auf der Grundlage des § 23 des Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetzes (HDSIG). Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich ausdrücklich einverstanden, dass die von Ihnen übersandten Daten zum Zwecke des Bewerbungsverfahrens Verwendung finden dürfen. Diese Einwilligung ist jederzeit widerruflich (Art. 7 Abs. 3 S.1 Datenschutz-Grundverordnung). Ihre personenbezogenen Daten werden beginnend mit dem Eingang Ihrer Bewerbung bis sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gespeichert und sodann gelöscht.

Auskünfte zum Auswahlverfahren und tarifrechtlichen Fragestellungen erteilt Herr OAR Schmidt (Tel.: 069/755-63300). Auskünfte zu der ausgeschriebenen Stelle erteilen Herr EKHK Sticher (Tel.: 069/755-53500) und Herr KHK Klose (Tel.: 069/755-53520).



Bitte beachten Sie: Eine Bearbeitung Ihrer Bewerbung ist nur möglich, wenn die in der Ausschreibung hinterlegte persönliche Erklärung von Ihnen unterschrieben sowie eine Kopie Ihres Personalausweises (Vorder- und Rückseite) beigefügt sind.

Haben Sie Interesse, und möchten bei uns im Team mitarbeiten, dann bewerben Sie sich jetzt!

**Ressort**

Hessisches Ministerium des Innern, für
Sicherheit und Heimatschutz

Referenzcode

50706278_0002

Stellenbezeichnung

Informatikerin/Informatiker (w/m/d) für den
Bereich Digitale Forensik mit Betäti

Besoldungsgruppe/Entgeltgruppe

Entgeltgruppe 12 TV-H

Berufserfahrung

siehe Ausschreibungstext

Art der Stelle

Berufstätigkeit

Personalverwaltende Dienststelle

Polizeipräsidium Frankfurt am Main
Adickesallee 70
60322 Frankfurt am Main
Tel. 069/755-0

Arbeitszeit

Vollzeit

Vertragsart

Unbefristet

Einstiegszeitpunkt

nächstmöglicher Zeitpunkt

Dienststelle

Polizeipräsidium Frankfurt am Main
Adickesallee 70
60322 Frankfurt am Main
Tel. 069/755-0

Einsatzregion

Rhein-Main-Gebiet

Datum der Veröffentlichung

26.09.2024

Bewerbungsschluss

27.10.2024